

RADIORAMA

INTERESSANTES FÜR FUNK- UND A/V-LIEBHABER

Nr. 95

Musik, Musik, Musik...



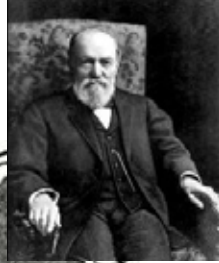
*Wurlitzer Jukebox Mod. 850 «Peacock», 1941
(pinballrebel.com)*



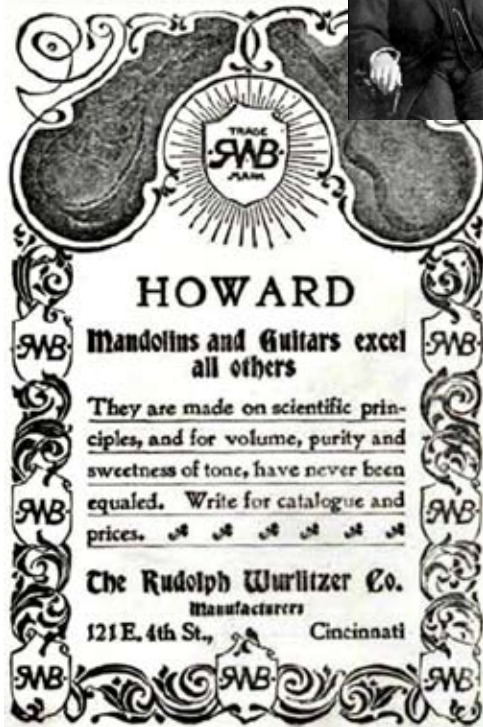
*Spieltisch einer Wurlitzer 4/32-Pfeifenorgel
(pinterest)*

Die «Wurlitzer Company» in Cincinnati, Ohio wurde von dem aus Deutschland eingewanderten Franz Rudolph Wurlitzer (1831 - 1914) gegründet. Aufgewachsen in Schöneck (Sachsen) entstammte er einem «musikalischen» Umfeld, unweit von Markneukirchen, Deutschlands damaligem Handelszentrum für Musikinstrumente. Christian Gottfried, sein Vater, betrieb eine Instrumentenhandlung und vom anno 1659 geborenen Nicholas Wurlitzer ist bekannt, dass er Lauten gefertigt hat, sodass auch in den dazwischen liegenden zweihundert Jahren noch etliche Macher oder Händler zu vermuten sind.

verkauf an lokale Detaillisten satte 2 200 Dollar löste. 1856 entstand in Cincinnati sein erstes Unternehmen mit dem Namen «Rudolph Wurlitzer Company», eine schnell wachsende Firma, welche schon zwei Jahre später grössere Geschäftsräume bezog. Durch Zufall bekam er einen Grossauftrag der US-Army zur Lieferung von Trommeln, die er zum Teil selbst herstellen liess. Er gab den Bankjob 1859 auf und bekam im gleichen Jahr die US-Staatsbürgerschaft. 1861 begann die eigene Produktion von Musikinstrumenten und bereits 1865 war Wurlitzer darin der grösste Anbieter in den USA.



*Franz Rudolph Wurlitzer, der Firmengründer
(Stories Of London)*



*Wurlitzer Logo auf Klavierdeckel
(American Piano Covers)* ↓



Als der im elterlichen Geschäft arbeitende Rudolph vom Auswandern redete, entsprach dies ganz und gar nicht nach dem Vorhaben seines Vaters, aber als dieser Constantin, seinen jüngsten Sohn zum Firmeninhaber ernannte, war der Plan perfekt. Der Überlieferung zufolge gab ihm sein Onkel 80 Dollar für die Passage mit dem Schiff, das ihn im Juni 1853 von Bremen nach Hoboken (New Jersey) brachte. Mittellos und ohne Englischkenntnisse wurde er dort Verkäufer in einem Lebensmittelgeschäft. Auf der Weiterreise nach Philadelphia fand er keine Arbeit, worauf er sich nach Cincinnati durchschlug, wo er sich als Hausierer betätigte. 1854 fand er eine Anstellung beim Bankhaus Heidelberg & Seasonground (dies war die erste Investmentbank in Cincinnati).

Auch die Familie gedieh; nach der Heirat 1868 mit der Elsässerin Leony Farny (1842–1931) kamen sechs Kinder zur Welt – drei davon waren Söhne, welche sich später im väterlichen Geschäft engagierten, zunächst Howard Eugene (*1871), dann Rudolph Henri und Farbey Reginald. Zwischenzeitlich (1872) war auch Anton, Rudolph's Bruder «über's grosse Wasser» nach Amerika gekommen und als Mitinhaber in die nunmehr als «Rudolph Wurlitzer and Brother» auftretende Firma eingetreten, welche 1880 mit einem zweihundert Seiten starken Katalog «glänzte»; im selben Jahr wurde das erste den Namen Wurlitzer tragende Piano gebaut, 1899 mit «Tonophone», das erste nach Münzeinwurf selbständig ab einer Zylinderrolle spielende Klavier; das Geschäft blühte im Sog der rasant wachsenden Musikindustrie.

Ein Musikgeschäft in der Nähe weckte sein fachmännisches Interesse, wobei ihm die im Vergleich mit Erzeugnissen aus seiner Heimat teilweise geringere Qualität amerikanischer Instrumente und das hohe Preisniveau deutscher Importware auffiel, bedingt durch mehrere «Mitverdiener» auf dem Weg nach Cincinnati. Dies brachte ihn auf die Idee, bei seiner Familie in Schöneck eine Bestellung aufzugeben – nebst genauen Versandinstruktionen 700 ersparte Dollar beifügend, für die er – zwischenhandelsfrei – Saiten- und Blasinstrumente erhielt und daraus beim Weiter-

Als zum Ende des 19. Jahrhunderts, von grossen Besucherscharen belebt, Vergnügungsparks mit ihren «mechanischen» Attraktionen immer beliebter wurden, stieg auch der Bedarf an lautstarker «Begleitmusik». Wurlitzer beteiligte sich deshalb 1897 am Unternehmen von Baron Eugene DeKleist in North Tonawanda, NY, einem Drehorgel-Hersteller und es entstand mit der Gattung «Fairground»-Orgel («Kirchweih»-Orgel) ein begehrtes, auf lärmigem Messegelände kaum zu überhörendes Instrument. Wurlitzer kaufte schliesslich (1909) den ganzen



(WordPress.com)

«Laden» und verlegte seine gesamte Produktion von Cincinnati nach Tonawanda. Eine seiner letzten «Taten» war der Erwerb der bankrotten Hope-Jones Organ Company. Im Laufe der Zeit kamen weitere Acquisitions hinzu, sodass unter anderem bald auch Notenrollen für selbstspielende Klaviere und Radios zum Verkaufsprogramm gehörten, das auch von eigenen Detailgeschäften in Chicago angeboten wurde. Schnell wuchs die Produktion von Orchestrions, Konzert- und Kino-Organen – damals beliebt zum Begleiten der (immer noch stummen) Filme. Bekannt wurden 1909 die innovativen Wurlitzer-Harfen – weitaus stabiler als gleichartige Instrumente europäischer Machart und die 1910 vorgestellte «Mighty» Theater-Organ war damals Wurlitzer's bekanntestes, in vielen Theatern, Museen Kirchen – und sogar in Privathäusern – installiertes Erzeugnis.

Farny, Sohn des Firmengründers erwarb 1933 die Lizenz für einen patentierten Musikbox-Mechanismus, worauf bald mit Namen «Debutante» die erste Wurlitzer «Jukebox» auf den Markt kam – und zum Verkaufsschlager wurde. Die erfolg-

reichsten Musikboxen entstanden zwischen 1935 und 1947, in farbenfrohem, chromverziertem Art Déco-Stil gestaltet vom Schweizer Möbeldesigner Paul M. Fuller – etwas für's Auge, und somit auch ohne Musik attraktiv. Der Hauptsitz des bereits 1936 zum Marktführer aufgestiegenen Unternehmens wurde 1941 nach Chicago verlegt. 1946 kam mit «Bubbler» (Modell 1015) die Jukebox mit den aufsteigenden Gasblasen auf den Markt – die bekannteste, von der man 56 242 Stück verkaufte.

Ab 1955 kamen die ersten elektrischen Pianos auf den Markt, 1956 waren 2 000 Mitarbeiter beschäftigt. Der Name Wurlitzer wurde durch die elektrischen und elektronischen Musik-Instrumente, die Musikboxen und Verkaufsautomaten weit bekannter als im Zusammenhang mit traditionellen Musik-Instrumenten. Nach insgesamt 750 000 Musikboxen (rund 100 Modelle) endete deren Produktion 1974.

Nach mehr als einhundert Jahren zerfiel die berühmte Unternehmung – die «Jukebox»-Abteilung wurde nach Deutschland verkauft und auch dorthin verlegt, während Baldwin (Baldwin Piano & Organ Co., der damals grösste amerikanische Klavierhersteller) den Bereich Klaviere und Orgeln übernahm, jedoch die Orgelfertigung einstellte. Baldwin konnte sich wegen Absatzschwierigkeiten nicht am Markt halten und wurde von der Gibson Guitar Corporation übernommen. Mit dem Erwerb der Deutschen Wurlitzer GmbH kamen die bestbekannten Wurlitzer-Produkte wieder unter «einen Hut». Während aber die Piano-Produktion 2009 eingestellt wurde und Gibson in Deutschland weiterhin Verkaufsautomaten der Marke Wurlitzer produziert, endete die Jukebox-Fabrikation 2013, wobei aber Ersatzteile weiterhin erhältlich sind.

Die Rembert Wurlitzer Co., – international führendes Zentrum für seltene und historische Saiteninstrumente – war ein unabhängiges Unternehmen, das Rudolph Wurlitzer's Enkel Rembert (*1904) ab 1948 bis zu seinem Tod (1963) leitete.



(YouTube)

*Elektrisches Wurlitzer-Piano
(YouTube)*



*Wurlitzer Bar Piano
(The Chicago Electric Piano Co.)*



*Wurlitzer Art Deco-Flügel «Butterfly»
(Wikipedia)*



*Wurlitzer Mod 2120
(Klaviano)*



WURLITZER
Everything Known in Musical
 VIOLIN VALUE. ONLY 10¢ POST PAID.
 U.S. LETTERED FINGERBOARD.
 For Guitar, Mandolin, Banjo or Violin

Wurlitzer—the World's Largest General Music House

WURLITZER AMERICAN C, Bb and A Cornet

Perfect in C, Bb and A. High and Low Pitch. Six Cornets in One



Established 1856.
The World's Largest General Music House

WURLITZER
 INC. U.S. PAT. OFF.

MUSICAL
INSTRUMENTS & SUPPLIES.

All prices in this catalogue are net.



It has no rival. This Cornet is in perfect tune, either in low pitch of C, Bb or A, and has the quick, invisible change from Bb to A. In model, it is identical with our famous lower American Long Model Bb and A Cornet. In outline has the most perfect devised C attachment, which in its operation is a great improvement over all other C attachments and makes it possible to draw the attachment in order to which is a great disadvantage.

The same unobstructed air passage, whether used in C, Bb or A, and, in fact, the remarkable points of our Wurlitzer Long Model Cornet, are all embodied in this Cornet and give it a quality and purity of tone, soft in C, brilliant in Bb and light and responsive valve action and its combined effect and ease of playing make it alone equal to any and all that can possibly be made upon it by the most critical musician.

Grosse Trommel
 (Tom Lonardo, Jr.)

Mandoline, 1930
 (Pinterest)



THE RUDOLPH WURLITZER
DRUMS,
BAND INSTRUMENTS
 CINCINNATI

er Company
 Fourth St.
 bash, Ohio.
 previous issues.



Like our Howard...
 In fact, many of the...
 Nothing has been slighted...
 The bird's-eye maple of rosewood, as the...
 The instruments are all hand folded, and finely French...
 The tone is exceptionally fine, being rich and mellow...
 In short, the instruments are unequalled in the price.

No. 2187—Howard Guitar. Extra large standard size; the front of white celluloid; back and sides, fancy bird's-eye maple; Spanish cedar neck; rosewood veneered headplate; ebony fingerboard and bridge; best nickel-plated patent head; scale guaranteed absolutely perfect in every way. The ornamentation on this Guitar is a splendid rosewood inlay on the front edge and a fancy inlay strip down the back. No possible mistake can be made in the selection of this splendid instrument. Price,.....\$29.00

No. 2198—Howard Guitar. Rosewood back and sides; violin spruce front. The ornamental inlay of white celluloid around front and back edges soundhole, together with a beautiful inlay of fancy and front and a handsome strip down the center of back. Spanish cedar; rosewood veneered head plate; tin nickel-plated patent head; ebony fingerboard; dots; ebony bridge; gut strings. This Guit is certainly the best medium priced instrument ever made. Price,.....\$25.00
 Howard Guitar. An exceptionally fine instrument, and



WURLITZER
 250 YEARS OF MUSICAL INVENTION

A NEW plan. Wurlitzer, the largest general music house in the world, is offering the finest musical instruments with complete accessories at factory prices. With each instrument comes a beautiful music rack, a complete carrying case, all attachments and extra parts, music rack, attention book and book of musical selections. The new plan gives you a tremendous saving all the things that otherwise you would have to buy separately at regular prices.

Complete Musical Outfits Sent On Trial

Any Wurlitzer Complete Musical Outfit will be sent for a full week's free trial in your own home. Play the instruments as if it were your own. At the end of the week return the instrument and outfit at our expense if you wish.

Convenient Monthly Payments

If you decide to keep the instrument, you may pay the down-payment first in small monthly notes. A few cents a day will make one of these beautiful instruments and outfit your own.

These Complete Outfits are ready, hand for use on free trial:

Violin	Mandolin	Banjo-Ukulele	Mandolin
Trumpet	Clarinet	Trumpet	Banjo-Guitar
French Horn	Flute	Guitar	Mandolin
French Horn	Flute	Guitar	Mandolin

Send for Catalog

The instruments of your choice and everything in the complete outfit fully illustrated and described with full details of the free trial and easy payment plan. We are manufacturers of all musical instruments. This wonderful catalog is a valuable musical encyclopedia. We will send it to you free and without obligation. We will send it to you free and without obligation. We will send it to you free and without obligation. We will send it to you free and without obligation.

The Rudolph Wurlitzer Co., Dept. 1132, 107 E. 4th St., Cincinnati, Ohio

The Rudolph Wurlitzer Co., Dept. 1132, 107 E. 4th St., Cincinnati, Ohio



Notice the symmetrical outlines of this fine Helicon.
American Monster Eb Bass.
 mouthpiece, music holder and valve cleaner.
 Finish C—Silver Baritone. Highest class quadruple silver body and bell, valve inside, inside of bell heavily gold plated and burnished; all points

Traditionelle Wurlitzer-Harfe →
(wurlitzerharps.net)



Selbstspielende Wurlitzer-Harfe, um 1930,
mit Klavierrollenmechanik
(Mechanical Music Digest)





*Wurlitzer Saxophon,
Ziselierung am Schallbecher
(rubylane.com)*

All American Mohawk Corporation

LYRIC RADIO

Now establishes a
new high standard
of perfection ... and

Opens wide the doors
to joys you have
missed in radio.

Here is the greatest advancement ever scored in the field of radio—the exact duplication of all sound, all tones. You can't realize what a remarkable improvement has been made in tone quality until your own ears have registered the delicate gradation of sound in the new All American Mohawk Corporation Lyric Radios. The elimination of all that is suggestive of an artificial element, not voices keyed with mechanical harshness, but sound, *melody* in its real value—just as you would hear it within speaking distance.

There is beauty of cabinet design and finish as gratifying as their mechanical excellence. A wide variety of models to suit every requirement as well as Phonograph and Radio combinations.

Prices range from

\$92.50 to **\$425** *Less Tubes*

*NEXT CHRISTMAS You Will Be Glad If
You Purchased an All American Mohawk
Corporation Lyric Radio This Christmas*



LYRIC
Model 84

Handsome Spanish Console Cabinet.
Eight Tubes, Built-in-Speaker.



LYRIC
Model 88

All Electric Radio-Phono-
graph combination. Eight
tube, one dial receiver. Dynamic speaker.



LYRIC
Model 85

Burl Walnut Console housing the eight
tube, one dial receiver. Built-in speaker.



LYRIC
Model 60

An attractive Walnut Veneer Table
Model; hand-rubbed piano finish.
Illuminated one dial, six tube, non-
oscillating receiver.

Select Your Radio for Christmas
From New York's Finest Music Store

Better Terms—Better Service—
Better Delivery

OPEN
EVENINGS
UNTIL
10
O'CLOCK

WURLITZER

120 West 42nd Street Between Broadway
and Sixth Avenue

Please send me additional information on a Lyric Radio priced about _____ from _____ Phonograph-Radio combination.

Name _____ D. N. 12-11

Address _____

Wurlitzer Stereo-Schrank
 (The Thrift Store Collector - WordPress.com)



(Getty Images)

Wurlitzer «Lyric»-Radios,
 nach Übernahme (1929) der
 «All American Mohawk Corporation»,
 Chicago



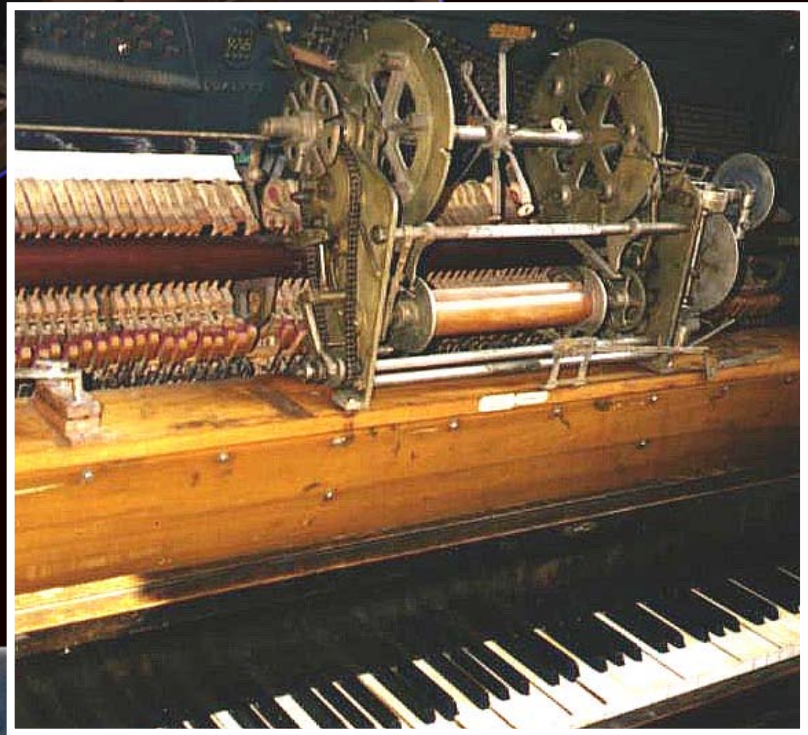
Wurlitzer «Lyric» SW88, 1933/34
 (WorthPoint)





Elektrisches Wurlitzer Piano
(Pinterest)

Wurlitzer IX
Rollenmechanik
(me.umn.edu)



«Piano Rolls»



(picclick)

(The-SaleRoom.com)



(YouTube)



*Mod. 1015 «Bubbler», die bekannteste
Wurlitzer Jukebox mit seitlich
aufsteigenden Gasblasen, 1946
(Kaz Tsurata)*



*«Strike Up The Band»
Jukebox-Lautsprecher
(icollector.com)*

Wurlitzer 165 Konzertorgel
(AntiqueCarousels.com)



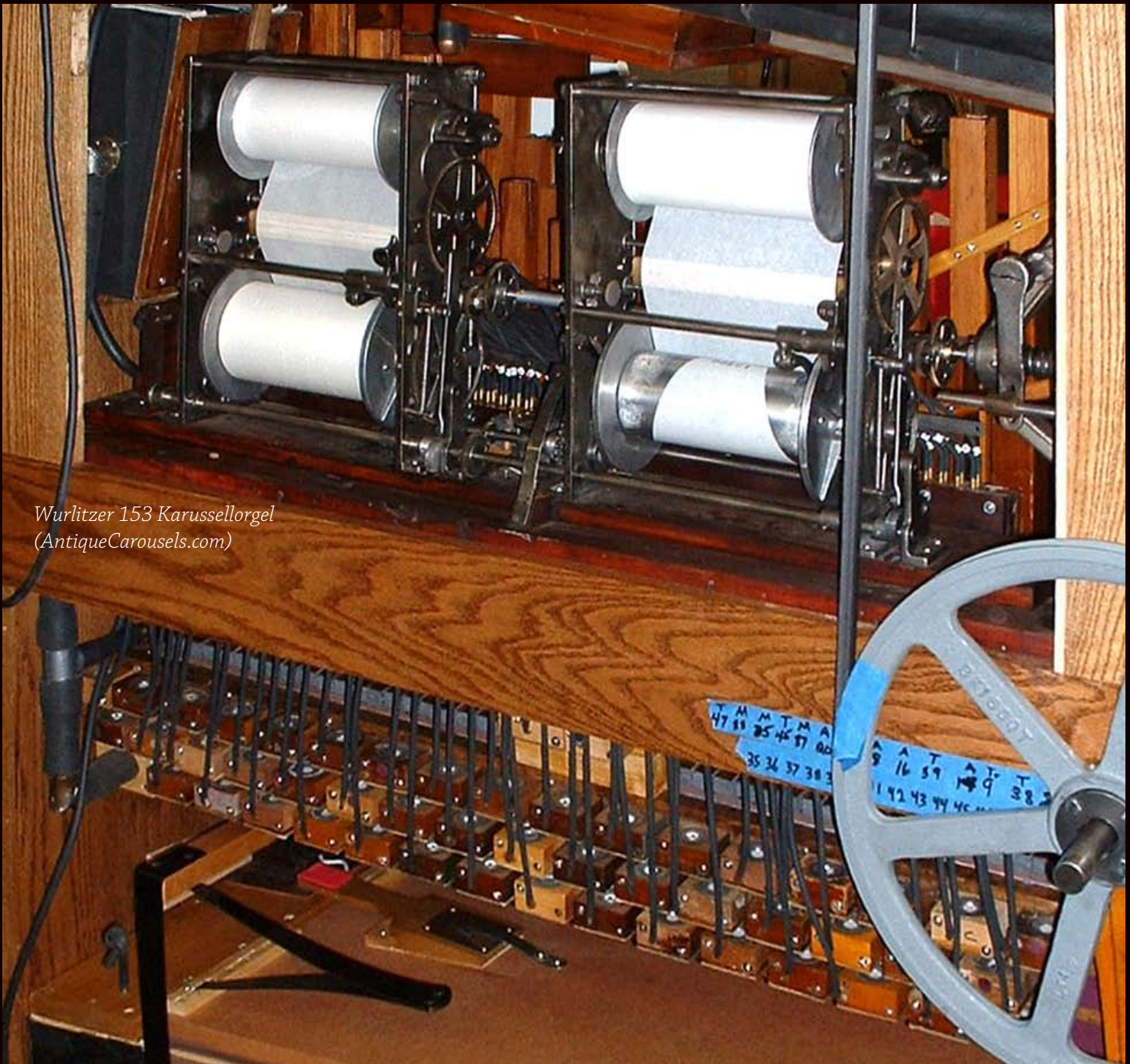
Wurlitzer Konzertorgel
(wurlitzerbandorgan)



Wurlitzer Karussell-Orgel (National Carousel Association)

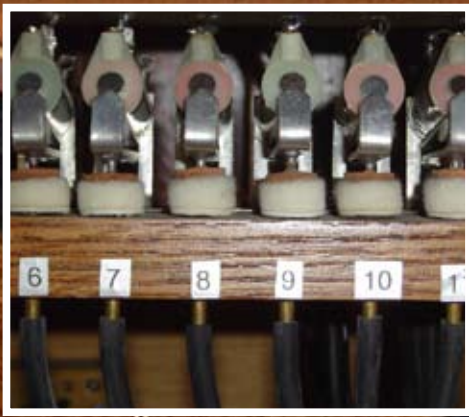


(Wikipedia)



Wurlitzer 153 Karussellorgel
(AntiqueCarousels.com)

T M M T M A
47 48 49 50 51 52
35 36 37 38 39
A A T A T
8 16 59 149 38
11 92 43 44 45



Ventile und Schläuche...
(Rick McDowell's Wurlitzer 165 Band Organ)

Das Pfeifenwerk dieser «Kino»-Orgeln war – dem Publikum unsichtbar – rechts und links hinter der Projektionswand aufgebaut.
(The Brooklyn Rail)



Spieltisch der «Mighty Wurlitzer Balaban 1A», 1928
(the Theatre Organ Home Page)





(Flickr)

(Gibson)



(Vendtrade)



(eBay)



Johannes M. Gutekunst, 5102 Rapperswil (Kontakt: johannes.gutekunst@sunrise.ch)
verbunden mit der Gesellschaft der Freunde der Geschichte des Funkwesens,
dem Radiomuseum.org und INTRA

